



Wildnisse im Süden Tanzanias

Gruppenreise | Der landschaftliche Reiz von Süd-Tanzania mit Savannen, Bergen und Seen fesselt durch enorme Weite, Dramatik und majestätische Kulisse. 33'000 km² grosses Schutzgebiet des Ruaha Nationalparks, Urwälder der Udzungwa und reichhaltiges Tierleben im Selous Game Reserve. Geniesserische Szenarien öffnen Ihre Augen – Wildnis pur! Die grössten Nationalparks Ostafrikas, Selous und Ruaha, sind Schwerpunkte dieser Reise. Darüberhinaus entdecken wir viele weitere Highlights gepaart mit unverfälschten Begegnungen mit der afrikanischen Bevölkerung. Wir wollen einen Teil Ostafrikas kennenlernen, dessen ursprünglicher Reiz nahezu völlig abseits der Touristenpfade liegt.



Internetcode: WWE044045

Tag 1: Dar es Salaam Internationaler Flug nach Dar es Salaam, Ankunft am Abend. Abholung vom Flughafen und Transfer in unser nahe gelegenes Stadthotel. 1 Hotelübernachtung / Transferzeit ca. 30-45 Min.

Tag 2-4: Nyerere Nationalpark (ehemals Selous Game Reserve) Wir verlassen die quirlige Metropole Dar es Salaam und fahren in den

gewaltigen Nyerere Nationalpark (ehemals Selous Game Reserve), der 1982 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Das Herzstück des grössten Wildreservats Afrikas ist der Rufiji River mit seinen zahlreichen Seitenarmen. Dort können wir riesige Nilkrokodile und zahlreiche Wasservögel wie Klaffschnabel, Goliathreiher und Löffler beobachten. Im lichten Buschland treffen wir auf Kudus, Zebras, Büffel, Impalas und Elefanten. Eine

der Besonderheiten des Selous ist der Afrikanische Wildhund, der mittlerweile zu den seltensten Säugetierarten auf dem Kontinent zählt. Neben ausgedehnten Safarifahrten erkunden wir den Park auch bei einer Fusspirsch und einer Bootstour. Wir schlagen die Zelte direkt am Flussufer auf. 2 Zeltübernachtungen, 1 Lodgeübernachtung (Frühstück, Picknick, Abendessen) / Fahrzeit Tag 2 ca. 6 Std. / Tag 3 und 4



nur Pirschfahrten / Walking Safari ca. 1,5 Std. / Bootstour ca. 2 Std.

Tag 5: Morogoro Durch dörflich geprägte und sanft-hügellige Landschaft geht es nach Morogoro inmitten der schroffen Uluguru Mountains, die zur Eastern Arc Bergkette gehören. Ein Spaziergang durch die Strassen ist ein unvergessliches Erlebnis, denn der zentrale Markt mit seinem geschäftigen Treiben ist eine Verschmelzung von den Gerüchen und Farben Afrikas. Hier lernen wir das tanzanische Alltagsleben intensiv kennen. 1 Zeltübernachtung (Frühstück, Picknick, Abendessen) / Fahrzeit ca. 4-5 Std.

Tag 6-7: Uluguru & Udzungwa Berge Tag 6: Am Morgen wandern wir in den Uluguru Bergen bis zum Morning Side Hotel, einem verfallenen Überbleibsel aus Deutscher Kolonialzeit. Der Weg führt durch Farmland auf denen u.a. Bananen, Süsskartoffeln, Möhren und Papayas angebaut werden, die auf dem lokalen Markt verkauft werden. Nachmittags wenden wir uns westwärts dem Udzungwa Nationalpark zu, in dem wir am Tag 7 durch einen der letzten Regenwälder Ostafrikas zum Sanje Wasserfall wandern, der in 3 Kaskaden 170m tief in das darunter liegende bewaldete Tal stürzt. Dort leben zwei Primatenarten, die nur hier zu finden sind: der Rote Uhehe Stummelaffe und der Sanje Crested Mangabey. 2 Zeltübernachtungen (Frühstück, Picknick, Abendessen) / Tag 6 Fahrzeit ca. 3 Std. / Gehzeit ca. 3 Std. / Tag 7 Gehzeit ca. 5 Std.

Tag 8: Mikumi Nationalpark Heute erkunden wir den Mikumi Nationalpark, der wegen seiner weiten Grasflächen auch „Little Serengeti of the South“ genannt wird. Der Name Mikumi entstammt dem Swahili-Wort für Borassus-Palme, die wir hier an vielen Orten gemeinsam mit mächtigen Affenbrotbäumen finden. Den Norden des Parks prägen die Mkata Plains, das Herzstück des Mikumi, dort finden grosse Büffelherden, Riedböcke, Elefanten und Zebras ganzjährig Nahrung und werden selbst zu einem gefundenen Fressen für Löwen und andere Raubkatzen. 1 Lodgeübernachtung (Frühstück/Picknick) / Fahrzeit ca. 2 Std. zzgl. Pirschfahrten

Tag 9-11: Ruaha Nationalpark Entlang der Ausläufer der Udzungwa Berge und durch das Flusstal des Great Ruaha Rivers erreichen wir die auf einem Hochplateau gelegene Stadt Iringa. Nach einem Versorgungsstopp geht es weiter in den Ruaha Nationalpark. Mit seinen umgebenden Schutzgebieten bedeckt er eine Fläche von mehr als 33.000 km²! Hier treffen die nördliche ostafrikanische Akaziensavanne und der Miombo Waldgürtel des südlichen Afrikas zusammen, was

eine besonders grosse Artenvielfalt von ca. 1.650 verschiedenen Pflanzen und 570 Vogelspezies hervorbringt, darunter auch viele Zugvögel. Der Ruaha River und zahlreiche kleinere Bachläufe versorgen den Park mit Wasser und locken vor allem in der Trockenzeit zahlreiche Elefanten, verschiedene Antilopen und Zebras an die Ufer. Neben den vielen Grasfressern lassen sich auch immer wieder Löwenrudel, Tüpfel-Hyänen, Schakale und Leoparde beobachten. Gewaltige Baobab-Bäume bilden eine sehr fotogene Kulisse für unseren Ranger-Walk, um Nilpferde und Krokodile aufzuspueren. 3 Zeltübernachtungen (3x Frühstück/2x Picknick/3x Abendessen) / Fahrzeit Tag 10 ca. 7 Std. / Tag 11 und 12 Pirschfahrten

Tag 12-13: Flug nach Dar es Salaam & Ostküste Ein Buschflugzeug bringt uns zurück nach Dar es Salaam. Es ist ein beeindruckendes Erlebnis, die hügelige Landschaft des Afrikanischen Grabenbruchs einmal aus der Vogelperspektive zu sehen. Transfer an die Küste, an der wir für die letzten beiden Nächte eine schöne Strand-Lodge beziehen. 2 Lodgeübernachtungen (Frühstück) / Flugzeit ca. 3 Std. / Fahrzeit je nach Verkehrsdichte ca. 30 Min.

Tag 14-15: Rückreise Transfer zum Flughafen Dar es Salaam und Heimreise. Ankunft in Europa am Tag 15.

Anforderungen: Aus Respekt zum Rhythmus der Natur und der Kultur sind grosse Flexibilität und Toleranz notwendig. Diese Einstellung wird Ihre Erlebnisse auf eine unvergessliche Weise verstärken.

Hinweise: Da es sich um eine Reise im Expeditionsstil handelt, sind kurzfristige Änderungen im Reiseverlauf möglich und liegen im Ermessen der Reiseleitung.

Reisedaten:

11. bis 25. Februar 2024
14. bis 28. Juli 2024
15. bis 29. September 2024
10. bis 24. Oktober 2024
03. bis 17. November 2024

Reisedauer:

15 Tage

Teilnehmerzahl:

5-12 Personen

Ab - Bis:

Dar es Salaam

Im Preis inbegriffen:

- 3 Hotelübernachtungen
- 2 Lodgeübernachtungen
- 8 Übernachtungen im Zelt
- 1 3x Frühstück
- 1 0x Picknick
- 9x Abendessen
- Inlandflug
- Campingausrüstung
- Bootstour auf dem Rufiji-Fluss
- Fusspirsch im Selous + Ruaha Nationalpark
- Geführte Wanderungen
- Sämtliche Transfers, Tagesausflüge und Safaris in speziellen Allrad-Safari-Fahrzeugen mit Fensterplatz-Garantie!
- Sämtliche Eintritte, Permits und Nationalparkgebühren
- Deutschsprachige Reiseleitung und örtliche Fahrer, Guides

Nicht im Preis inbegriffen:

- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben
- Schlafsack und Liegematte
- Übrige Mahlzeiten

Preis pro Person im Doppelzimmer / -zelt

CHF 3'780.-

Zuschlag Saison

CHF 180.-

Zuschlag Einzelzimmer

CHF 250.-

Zuschlag Einzelzelt

CHF 100.-



